
PEQ

(Perceptions of Equilibrium Questionnaire)

© Viviane Blatter und Susanne Schriber

Kopie und Nutzung im Rahmen des Unterrichts und der Arbeit mit einzelnen Lernenden erlaubt. Bei Adaptionen und Verwendung für Forschungszwecke Quellenangabe auf die Originalversion:

Blatter, V., Schriber, S., Wolfisberg, C. & Kaba, M. (2021). Erwachsene mit motorischen Beeinträchtigungen blicken auf ihre Zeit in Förderschulen zurück. „Kuschelpädagogik“ und „Goldener Käfig“. *Zeitschrift für Heilpädagogik*, 72(11), 604–619.

Download und Anwendung des PEQ (Perceptions of Equilibrium Questionnaire)

Um den PEQ als digitalen Fragebogen anzuwenden, können Sie ihn von untenstehendem Link als Google Forms herunterladen. Dazu brauchen Sie ein Konto bei Google. Falls sie noch keines haben, können Sie sich gratis mit einer bestehenden E-Mail Adresse anmelden.

https://docs.google.com/forms/d/1AzoSMDi9zIZPv3SZhUpE0o3vq3anUtl_zorPfhymAvQ/copy

Bei Problemen mit dem Link, wenden Sie sich an erd-zam@hfh.ch

Falls Sie dies nicht möchten, oder den PEQ lieber als Arbeitsblatt ausdrucken wollen, können Sie ihn auch als PDF herunterladen, siehe separater Link auf der Projektseite.

Der PEQ als Google Forms

Wenn Sie den PEQ mit untenstehendem Link herunterladen, bekommen Sie eine **Kopie** des Dokuments. Sie sind damit Eigentümer*in des Formulars. Die Autorinnen und die HfH haben keinen Einblick in diese Kopie und sehen damit weder Antworten noch allfällige Veränderungen im kopierten Dokument.

Download des PEQ als Google Forms auf:

https://docs.google.com/forms/d/1AzoSMDi9zIZPv3SZhUpE0o3vq3anUtl_zorPfhymAvQ/copy

Arbeitsschritte PEQ als Google Forms

Die folgenden Folien zeigen Ihnen die drei Arbeitsschritte, wenn Sie mit PEQ als Google Forms arbeiten, nämlich:

Arbeitsschritt 1: Speichern des PEQ als Kopie

Arbeitsschritt 2: Bereitstellen des PEQ zum Ausfüllen für Lernende

Arbeitsschritt 3: Auswertung

Arbeitsschritt 1:

Speichern des PEQ als Kopie

- Nach dem Öffnen des Links kommen Sie, sofern Sie noch nicht mit einem Google Konto angemeldet sind, auf Googles Anmeldeseite. Melden Sie sich nach den Instruktionen der Website an.
- Nach der Anmeldung kommen Sie auf folgende Seite:

Google Drive

Dokument kopieren

Möchten Sie eine Kopie von PEQ erstellen?


Kopie erstellen

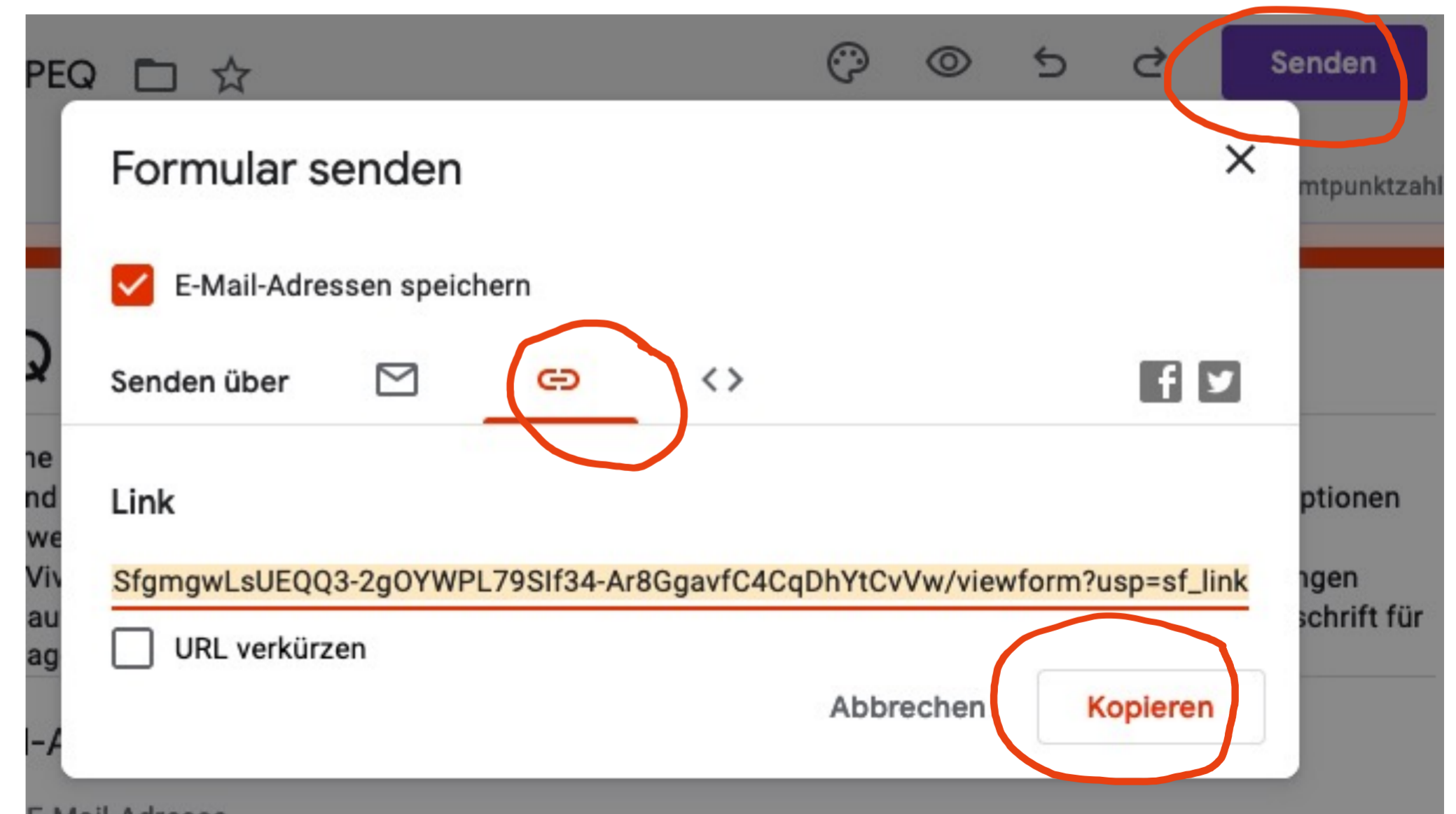


- Wählen Sie „Kopie erstellen“.

Arbeitsschritt 2:

Bereitstellen des PEQ zum Ausfüllen für Lernende



- Der PEQ öffnet sich. Sie sind nun Verwalter*in des Dokuments, können es zum Ausfüllen versendenden und sehen die ausgefüllten Formulare. Sie können das Dokument auch bearbeiten, das ist jedoch nicht notwendig.
- Klicken Sie oben rechts auf „Senden“, wählen Sie dann das  Symbol aus und klicken sie auf „Kopieren“.



- Diesen Link können Sie nun per E-Mail an Ihre Lernenden versenden. Wenn diese den Link öffnen, kommen sie direkt auf den Fragebogen, den sie nun ausfüllen können. Es ist nicht notwendig, dass Lernende in einem Google-Konto angemeldet sind. Sie müssen lediglich eine E-Mail Adresse angeben, damit die Antworten zuweisbar sind.
- Die Fragen erscheinen beim Ausfüllen in einer zufälligen Reihenfolge.
- Die Lernenden können für jede Frage nur eine Antwort auswählen, es müssen alle Fragen beantwortet werden.

PEQ

© Viviane Blatter und Susanne Schriber
Kopie und Nutzung im Rahmen des Unterrichts und der Arbeit mit einzelnen Lernenden erlaubt; bei Adaptionen und Verwendung für Forschungszwecke Quellenangabe auf die Originalversion:
Blatter, Viviane; Schriber, Susanne; Wolfisberg, Carlo u. a.: Erwachsene mit motorischen Beeinträchtigungen blicken auf ihre Zeit in Förderschulen (kmE) zurück: «Kuschelpädagogik» und «Goldener Käfig», in: Zeitschrift für Heilpädagogik 73 (11), 2021.

 [Konto wechseln](#) 

*** Erforderlich**

E-Mail-Adresse *

Wie geht es dir in der KmE-Schule?
Lies bitte jeden Satz genau und kreuze ehrlich an, wie es für dich stimmt. Nimm dir etwa 15 Minuten Zeit dafür.
Dies ist keine Prüfung. Es zählt nur deine persönliche Meinung und deine Einschätzung.

Oft würde ich gerne mit Mitschülerinnen und Mitschülern lernen, die gleich gut in der Schule sind wie ich. *

stimmt gar nicht

stimmt eher nicht

stimmt eher


stimmt genau

Arbeitsschritt 3:

Auswertung

- Die ausgefüllten Fragebögen können sie unter „Antworten“ ansehen.
- Obwohl das Formular natürlich keine Leistungsüberprüfung ist, sind den Antworten Punkte zugeordnet. Dadurch sehen Sie einfach, wo die Lernenden Antworten geben, die darauf hindeuten, dass sie in Bezug auf das Themenfeld eine Unausgewogenheit wahrnehmen.






- Unter „Einzelansicht“ können Sie die Fragebögen der Lernenden einsehen.
- Indem Sie die E-Mail Adresse auswählen, gelangen Sie zum entsprechenden Fragebogen.
- Diesen können Sie auch ausdrucken, indem Sie auf das Druckersymbol klicken: 
- Klicken Sie **nicht** auf „Punktzahl freigeben“, sonst bekommen die Lernenden eine Benachrichtigung über ihre „Punktzahl“.

3 Antworten

Antworten möglich

Zusammenfassung Frage **Einzelansicht**

test1@test.ch < 1 von 3 >  

8 von 12 Punkten  Punktzahl nicht freigegeben [Punktzahl freigeben](#)

PEQ

© Viviane Blatter und Susanne Schriber
 Kopie und Nutzung im Rahmen des Unterrichts und der Arbeit mit einzelnen Lernenden erlaubt; bei Adaptionen und Verwendung für Forschungszwecke Quellenangabe auf die Originalversion:
 Blatter, Viviane; Schriber, Susanne; Wolfisberg, Carlo u. a.: Erwachsene mit motorischen Beeinträchtigungen blicken auf ihre Zeit in Förderschulen (kmE) zurück: «Kuschelpädagogik» und «Goldener Käfig», in: Zeitschrift für Heilpädagogik 73 (11), 2021.

*** Erforderlich**

✗ Für mich stimmt das Verhältnis der Anzahl Therapie- und Schulstunden. * 0 / 1

stimmt gar nicht
 stimmt eher nicht ✗
 stimmt eher
 stimmt genau

Richtige Antworten

stimmt eher
 stimmt genau

Persönliches Feedback hinzufügen

✓ Ich weiss nicht, weshalb ich in die Therapie gehe. * 1 / 1

stimmt gar nicht ✓
 stimmt eher nicht
 stimmt eher
 stimmt genau

Persönliches Feedback hinzufügen